

# RUMÄNIEN (Siebenbürgen)

## Drückjagden auf Schwarzwild

### 2023

#### für 10-14 Schützen



Diese 3 tägigen Drückjagden in einem außergewöhnlich schwarzwildreichen Revier sind im Kreis Tirgu Mures. Das Gelände hat nur Höhenunterschiede von ca. 100 m und ist leicht bejagbar. Der Wald ist von großen Schneisen durchzogen und die Sauen stecken gern im häufigen Schwarzdorn. Jagdleiter Vasile ist ein außerordentlich erfahrener, gewitzter Absteller. Es gibt erwachsene, fleissige Treiber und laut jagende erfahrene Hunde. Riesenkeiler können vorkommen. Wir sind sicher, viel bessere Drückjagden können Sie in Rumänien in freier Wildbahn nicht machen! Das Revier ist bisher von der Schweinepest unberührt.

Es ist auf jeden Fall garantiert freie Wildbahn. Der Schwarzwildbestand ist außergewöhnlich gut, deshalb sind die Kosten höher als in Normalrevieren. V o r Corona hatte unsere letzte Gruppe im November 2018 mit 11 Schützen eine Strecke von 48 Sauen, darunter 12 Keiler mit Waffen über 20 cm. Der stärkste Keiler wog unaufgebrochen 256 kg. Während Corona hatten wir eine Gruppe von 8 Schützen vom 20.-22.1.2022 dort. Bei dieser letzten Drückjagd legten 8 Schützen 48 Sauen auf die Schwarte, darunter 10 Keiler. Schauen Sie auf das folgende Foto.

Die Unterkunft ist in einem ordentlichen \*\*\*Sterne Hotel am Jagdgebiet, die einzelnen Revierteile sind nicht weit entfernt, lange Anfahrten sind nicht nötig.



Ein ordentlicher Drückjagd-Keiler, einer von zehn im Januar 2022



### Die Kosten in Euro

Die 3 tägige Drückjagd kostet bei einer Strecke von bis zu bis 30 Sauen (pro Gruppe) Euro 2.190,- pro Schütze inkl. Unterkunft im Einzelzimmer, Vollpension (Frühstück, warmes Mittagessen im Revier, Abendessen a la Carte) Drückjagdorganisation mit allen jagdlichen Transporten, Abkochen und Säubern der Trophäen. Krankschießen wird nicht berechnet!

Bei einer Strecke von mehr als 30 Sauen muss jeder Schütze für je weitere angefangene 10 Sauen Euro 300.- zusätzlich bezahlen. Bei 41-50 Sauen Euro 600.- und bei 51-60 Sauen 900.- usw.

Zielflughäfen sind Sibiu (Hermannstadt) und Cluj (Klausenburg). LH fliegt täglich via München nach Sibiu und mehrmals wöchentlich von Frankfurt nach Cluj. Es erleichtert die Organisation, wenn die Jäger mit dem gleichen Flieger ankommen. Der Transfer von Sibiu (Hermannstadt) oder Cluj Napoca (Klausenburg) ins Hotel in Tirgu Mures kostet Euro 55,- pro Person/Strecke. Die Entfernung beträgt jeweils 120 km. Ferner besteht die Möglichkeit mit WizzAir z.B. von Dortmund direkt nach Tirgu Mures zu fliegen. Hierbei fallen natürlich keine Transfer-Kosten an. Allerdings befördert die WizzAir keine Waffen, so dass Sie vor Ort Leihwaffen nutzen müssen. Die Kosten hierfür betragen pro Tag 50,- Euro und pro Schuss 5,- Euro (RWS-Munition).

Weil wir einen großen „Nachholbedarf“ bei Drückjagden erwarten, geben wir deshalb schon jetzt die geplanten Termine vor:



Gesamtstrecke bei der letzten Drückjagd vom 20.-22.1.2022 48 Sauen, darunter 10 Keiler

**Bearbeitungsgebühren** sind 180.- Euro pro Jäger und 100.- Euro pro Begleitperson.  
Wenn eine Reise über einen Vertrag abgewickelt wird, berechnen wir beim 1. Jäger 180.- Euro und für jeden weiteren nur noch 100.- Euro. Bei der 1. Begleitperson 100.- Euro und jeder weiteren nur noch 50.- Euro.

*SUDBRACK & BIERE JAGDREISEN GmbH & Co. KG  
50996 Köln, Mainstr. 38, Tel. 0221-3798 546 Fax 0221 - 2763 945  
e-mail: sb-jagdreisen@netcologne.de*

*Preis- und Programmänderungen vorbehalten.  
Stand 25.11.2022*